



Tessin, Schweiz

Kletterparadiese mit Biss am Luganersee



Mit über 80 erschlossenen Klettergebieten und einem besonders günstigen Klima am Fels gilt das Tessin als Mekka für alle, die sich an den Granit-, Gneis- oder Dolomitwänden selbst auf die Probe stellen wollen. Die Auswahl reicht vom Maggia- über das Onsernone-, Blenio-, Bedretto- und Verzascatal über die Region Riviera bis hin zur Leventina. Das bedeutendste Areal ist das im Sottoceneri gelegene Felsmassiv Denti della Vecchia. Die eindruckliche Graterhebung erstreckt sich oberhalb von Lugano an der Grenze zu Italien. Schon zu Beginn der 1930er-Jahre nutzten berühmte Bergsteiger die „Zähne der Alten“ zum Training. Heute sind die „kleinen Tessiner Dolomiten“ in 31 Sektoren mit fast 300 Routen unterteilt, die Schwierigkeitsgrade variieren von 3a bis 8a. Das Gebiet eignet sich vor allem für erfahrene Sportler, da die Routen nur selten mit Toprope-Sicherung begangen werden. Den besonderen Adrenalinkick finden sie bei der Staumauer am Lago di Luzzone. An der mit 160 Metern Höhe längsten künstlichen Kletterroute der Welt sind über fünf Seillängen rund 650 Klettergriffe und Haken angebracht. Die Schwierigkeit an der senkrechten Mauer steigert sich kontinuierlich, wobei der letzte Teil leicht überhängt. www.ticino.ch

Foto (download): Die Denti della Vecchia, auf Deutsch „Zähne der Alten“, gelten schon seit den 1930er-Jahren als bedeutendes Klettergebiet im Schweizer Tessin. Steile Wände und strukturierter Fels bieten Alpinisten und Sportkletterern ideale Bedingungen. Bildnachweis: Luca Crivelli

Pressekontakt

Tom Carlos Kupfer

+49 8807 21490-14

tc.kupfer@hermann-meier.de

Ariane Husung

+49 8807 21490-16

ariane.husung@hermann-meier.de

AHM Kommunikation

Lachener Straße 4

D-86911 Diessen am Ammersee

+49 8807 21490-0

info@hermann-meier.de

www.hermann-meier.de